

Wir machen mit:



Kontakt & Anmeldung:



Demokratie leben!

Ursula Keßler · Externe Koordinierungs- und Fachstelle Demokratie Leben!
Amanstraße 21 · 94469 Deggendorf
Tel: 0991 / 29792751 · Fax 0991 / 31965
demokratie.leben@kjr-deggendorf.de
www.facebook.com/demokratielebendeggendorf

Di, 15. Oktober 14.30 Uhr Oberer Stadtplatz

„Tanzen für Vielfalt“



Jung und Alt, Frauen und Männer, Einheimische und „Zuagroaste“, - einfach alle sind eingeladen, für ein paar Minuten an den Stadtplatz zu kommen. Wir wollen zeigen, wie Vielfalt in Deggendorf aussieht. Wer Lust hat, kann mittanzen. **Veranstalter:** Jugendgruppe Mostik, Jugendforum

Di, 15. Oktober 19.00 Uhr Stadtmuseum

„Mirakelhostien“ und „Marterwerkzeuge“ – die gegenständlichen Quellen der Deggendorfer Gnad – Teil 1



Vortrag von Prof. Dr. Manfred Eder: In der Vortragsreihe steht diesmal die Geschichte der von Juden angeblich im Jahr 1337 geschändeten „Wunderhostien“ und der zu dieser Hostienschändung verwendeten Hilfsmittel Dorn, Ahle, Schmiedestock und Backofen. **Veranstalter:** Kath. Kirchenstiftung Mariä-Himmelfahrt

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

Mi, 16. Oktober 19.00 Uhr Grabkirche

Ökumenisches Glaubensfest

Veranstalter: Deggendorfer Kirchen

Do, 17. Oktober 10.00 Uhr Selimiye-Moschee

Moscheeführung

Mitglieder des Vereins führen durch die Gebetsräume (Selimiye-Moschee, Unterer Sommerfeldweg 9) und geben einen Einblick in das religiöse Leben der Muslime. **Veranstalter:** DITIB- Verein Deggendorf

Do, 17. Oktober 19.00 Uhr Glashaus der THD

Studierende erzählen: Internationales Storytelling



Erzählen, Zuhören und Gehört werden. Studierende der THD erzählen ihre persönlichen Geschichten. Themen wie Integration oder Multikulturalität kommen dabei nicht zu kurz. **Veranstalter:** Technische Hochschule Deggendorf

Der Termin der Veranstaltung „Interkultureller Parkour-Jam“ stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest und wird noch bekannt gegeben.

Fr, 18. Oktober 9.30 Uhr Stadthalle Deggendorf

Zeitzeugengespräch mit dem Holocaust-Überlebenden Erich Finsches

1927 in Wien geboren, wurde Erich Finsches im März 1944 nach Auschwitz deportiert. Von dort wurde er im September 1944 in das Konzentrationslager Dachau verschleppt. Unter schwierigsten Bedingungen überlebte er die Außenlager Mühldorf und Kaufering. Er ist als Zeitzeuge aktiv und berichtet vor allem jungen Menschen von seinen Erfahrungen. **Schulveranstaltung, Teilnahme von BürgerInnen nach Anmeldung möglich (siehe Rückseite).** **Veranstalter:** Kreisjugendring Deggendorf **Hinweis:** Einladungen für diese und weitere Schulveranstaltungen erhalten die Schulen gesondert.

Fr, 18. Oktober 15.00 Uhr Bezirksklinikum Mainkofen

Besuch der Gedenkstätte Mainkofen



Der Nationalsozialistische Staat erklärte Menschen mit Behinderung oder psychischen Erkrankungen für erbbiologisch und gesellschaftlich minderwertig. In der ehemaligen Heil- und Pflegeanstalt Mainkofen wurden Patienten zur Tötung deportiert oder starben in Folge der sogenannten Hungerkost. Die Gedenkstätte ist ein Ort des Erinnerns an die Opfer der Psychiatrie im Nationalsozialismus. **Teilnahme an der geführten Besichtigung nur mit Anmeldung bis zum 7.10.2019 (siehe Rückseite).** **Hinweis: „Die Krankenmorde im Nationalsozialismus“,** Vortrag von Prof. Dr. Michael Bossle, 12.11.2019, 19.30 Uhr, Georg-Römer-Haus

Fr, 18. Oktober 19.30 Uhr Pfarrsaal St. Martin

Bayerischer Dialekt, russische Küche und orientalische Musik



Die Pfarrei St. Martin in Deggendorf lädt wieder herzlich zu den kulinarisch-kulturellen Reisen durch Länder und Lebenswelten von Menschen die in unserer Region leben ein. Dieses Mal hören wir etwas über die bayerische Sprache, genießen die russische Küche und folgen orientalischen Klängen. **Veranstalter:** Pfarrei St. Martin und KEB

So, 20. Oktober 10.30 Uhr Pfarrkirche Mariä-Himmelfahrt

„Kirche und Staat“ - Themengottesdienst

Veranstalter: Pfarrei Mariä-Himmelfahrt

Mo, 21. Oktober 19.30 Uhr Kolping-Stadthotel

„Afrika wohin? Politik, Wirtschaft, Migration“

Der Vortrag mit Autor Prinz Asfa-Wossen Asserate, dem Großneffen des letzten äthiopischen Kaisers, zeigt Ursachen der Massenflucht aus Afrika auf. Er appelliert an die europäischen Staaten, ihre Afrikapolitik grundlegend zu ändern, um eine erneute Massenflucht zu verhindern, denn dies würde für Afrika und Europa weitreichende Folgen haben. **Veranstalter:** Pfarrei St. Martin und KEB



Demokratie leben!

8. bis 21. Oktober 2019



Woche der Begegnung 2019

Vielfalt in Deggendorf

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!



Die Veranstalter behalten sich bei allen öffentlichen Veranstaltungen grundsätzlich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu den Veranstaltungen zu verwehren oder von diesen auszuschließen.



Viele Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt engagieren sich sozial, politisch, in Vereinen, kümmern sich um Menschen am Rande der Gesellschaft oder setzen sich für Minderheiten ein. Menschenfeindlichen Ideologien, Hass und Hetze, deren Bestreben die Spaltung ist, dürfen wir keinen Raum geben. Der Zusammenhalt von ganz unterschiedlichen Menschen ist das Herz unserer weltoffenen und solidarischen Stadtgesellschaft.

Wir freuen uns über das vielfältige Programm zur Woche der Begegnung, das die Akteure wieder auf die Beine gestellt haben. Neben Veranstaltungen die sich

mit den Themen Vielfalt, Integration, Toleranzernziehung, Fluchtursachen oder Erinnerungskultur auseinandersetzen, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, den Zusammenhalt der Stadtgesellschaft zu stärken und ein Stück näher zusammen zu rücken, so z.B. beim gemeinsamen Essen, Tanzen oder Singen. Nutzen Sie die Angebote und besuchen Sie die Veranstaltungen, die alle öffentlich und kostenfrei sind. Demokratie ist gerade auch heute keine Selbstverständlichkeit - es braucht Engagement und Beteiligung und auch Verteidigung. In diesem Sinn danken wir allen ganz herzlich, die sich in die Woche der Begegnung einbringen.

Christian Moser
Dr. Christian Moser
Oberbürgermeister

Martin Hohenberger
Martin Hohenberger,
Vorsitzender Begleitausschuss
„Demokratie Leben!“

Di, 8. Oktober 13.00 Uhr Grundschule St. Martin

„Sprachenvielfalt als Reichtum - ein potenzieller Mehrwert!“



Der Fachtag (13.00 - 17.00 Uhr) für Mehrsprachigkeit richtet sich an MultiplikatorInnen, LehrerInnen und pädagogische Fachkräfte

sowie an das Personal von Kitas, Mittags- und Ganztagsbetreuungen. Darüber hinaus gibt es einen Informationsabend (17.30 - 19.00 Uhr) für interessierte Eltern.

Teilnahme nur mit Anmeldung bis 2. Oktober 2019 unter FIBS oder per mail: verwaltung@grundschule-sankt-martin.de

Veranstalter: Förderverein Grundschule St. Martin

Do, 10. Oktober 11.00 Uhr Donum Vitae, Am Stadtpark 12

Café Paradiesvogel – Sprachpaten



Im Café Paradiesvogel unterstützen ehrenamtliche Sprachpatinnen Frauen mit Migrationshintergrund beim Erlernen der

deutschen Sprache. Bei diesem Treffen wird gemeinsam getö-pfert. Eingeladen sind alle Frauen, die gerne töpfen und die dabei entweder ihr Deutsch verbessern oder sich als Sprachpatin engagieren wollen. Kleine Kinder dürfen selbstverständlich gerne mitgebracht werden.

Veranstalter: Donum Vitae

Do, 10. Oktober 19.00 Uhr Kapuzinerstadt

Auftaktveranstaltung

Begegnungen, Gespräche, Austausch und ein vielfältiges Programm:



„Deggendorf fährt Taxi“ - Ein Stück über Vorurteile und Alltagsrassismus, witzig und überraschend, gespielt von Schülerinnen und Schülern des Robert-Koch-Gymnasiums und „Teilzeit-Taxifahrer“ Cem Yasinoglu.

„Nachbarn“ - Fünf Begegnungen mit Bewohnern des Ankerzentrums Deggendorf



Die Videoportraits zeigen, dass jeder Geflüchtete eine eigene Ge-

schichte hat und dass pauschale (Vor-)Urteile den Menschen nicht gerecht werden. Sie sind in Zusammenarbeit der Caritas-Asylsozialberatung und der THD entstanden. Die Beteiligten werden im Anschluss über die Entstehung der Kurzfilme berichten.

„Macht der Gefühle 19 | 19“ - Ausstellung

Angst, Wut, Liebe, Hass, Neid, Schmerz, Freude – Gefühle sind Teil des menschlichen Alltags; sie bestimmen unser Befinden, sie sind Motivation, Begleitung aber auch Hinderungsgrund für unser Handeln. Emotionen sind historisch wandelbar: Emotionen haben eine Geschichte...

Veranstalter: Partnerschaft für Demokratie Deggendorf

Fr, 11. Oktober 19.00 Uhr Kapuzinerstadt

„Aeham Ahmad – der Pianist aus den Trümmern“



Ein Pianist sitzt inmitten der Trümmer seiner zerbombten syrischen Heimatstadt am Klavier und spielt und singt. Aller Zer-

störung und allem Leid zum Trotz, getragen von der Kraft der Musik. Das Foto von Aeham Ahmad ging um die Welt. Mittlerweile lebt er als Flüchtling in Wiesbaden und gibt Konzerte in ganz Europa. Am Vortragsabend wird aus seinem autobiografischen Buch „Und die Vögel werden singen“ gelesen. Er selbst spielt am Flügel und singt dazu.

Veranstalter: Amnesty International Gruppe Deggendorf

Fr, 11. Oktober 20.30 Uhr Kapuzinerstadt

Im Anschluss nimmt Sie der Sprachstammtisch mit auf eine kulinarische Weltreise



Die Teilnehmer des Sprachstammtischs kommen aus unterschiedlichen Ländern und Kontinenten. Freuen Sie sich auf ein

buntes Buffet, lernen Sie nette Menschen kennen und tauschen Sie sich aus.

Veranstalter: VdK Ortsgruppe Deggendorf, Sprachstammtisch unter Leitung des Integrationsbeauftragten Oliver Antretter

Sa, 12. Oktober 19.00 Uhr Kapuzinerstadt

„Das Land der Erleuchteten“



Ein Film über afghanische Kinder ermöglicht Einheimischen einen Einblick in deren Leben. Musik aus dem Bayerischen Wald, aber

mit internationalen Tönen, nimmt uns in eine cross-over Welt mit. Dazu gibt es Essen aus Nordafrika. Gespräche mit Menschen aus unterschiedlichen Ländern lassen die Besucher einen internationalen Abend erleben.

Veranstalter: One World Medical Network e.V., Deggendorf

Sa, 12. Oktober 19.30 Uhr Café Holler

Begegnungscafé im Holler



Das Begegnungscafé schafft die Möglichkeit, dass sich Geflüchtete und Bürger aus Deggendorf begegnen und austauschen. Es trägt zur kulturellen Öffnung bei

und baut Vorurteile gegenüber Geflüchteten und speziell den Bewohnern des Ankerzentrums ab. Die Band „Footprint Project“ möchte mit ihrer Musik ein Zeichen gegen Rassismus und Ungerechtigkeit setzen, zusammen mit den tollen Menschen vor der Bühne

Veranstalter: Caritasverband für den Landkreis Deggendorf e.V.

So, 13. Oktober 16.00 Uhr Kapuzinerstadt

„Singen verbindet“ – Chöre-Festival 2019



Der Chor Praeludeum des interkulturellen Vereins Mostik lädt Chöre und Bürgerinnen und Bürger zum Zuhören und zum gemeinsamen Singen ein.

Veranstalter: Interkultureller Verein Mostik

Mo, 14. Oktober 19.00 Uhr Glashaus der THD

„Einmal um die Welt tanzen“- Internationale Tänze



Weltreise auf eine andere Art. Tanzen Sie gemeinsam mit unseren internationalen Studie-

renden einmal um die Welt. Studierende der THD präsentieren verschiedene Tänze aus ihren Heimatländern. Lassen Sie sich von den Klängen und Rhythmen mitreißen.

Veranstalter: Technische Hochschule Deggendorf